

NR. 42 | MAI 2020

EINWOHNERGEMEINDE ERLENBACH IM SIMMENTAL



ERLENBACH AKTUELL

INFORMATIONEN UND WEITERE MITTEILUNGEN



INHALTSVERZEICHNIS

Aus dem Gemeindehaus

Vorwort des Gemeindepräsidenten.....	3
Verschiebung Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2020.....	4
Orientierung Jahresrechnung 2019	5
Information Crossiety	12
PWI Sageli-Eschlen-Moos.....	13
Information Betreuungsgutscheine	14
Information Markt und Grünmaterial	15
Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen	16
Information Überarbeitung Gebührenreglemente	18
Personelles.....	19
Verabschiedung Marc Zeller.....	20
Verabschiedung Natascha Reichenbach	22
Vorstellung Ramona Tschabold.....	23
Vorstellung Thomas Boss.....	24
Lernende Gemeindeverwaltung.....	25
Information Entsorgung Hundekot.....	26

Aus dem Gemeinderat

Beschlüsse des Gemeinderates	27
Aktionärskarten Stockhornbahn	29

Aus den Kommissionen

Information Schulweg	30
----------------------------	----

Aus den Vereinen

Talmuseum Agensteinhaus	31
Gewerbeverein Erlenbach.....	32

Kunterbuntes

Chlydorf-Beizli.....	33
Jahrgängertreffen.....	34
Lehrstelleninserat	35

ERLENBACH AKTUELL

15. Jahrgang, Nr. 42, Mai 2020, Auflage: 900 Exemplare
Herausgeberin: Einwohnergemeinde Erlenbach i. S. Redaktion: Michelle Wittwer
Titelbild: Fotografiert von Sonja Thöni, Picture-it
Kontakt: gemeindeverwaltung@erlenbach-be.ch, Tel. 033 681 82 30 oder Gemeindeverwaltung Erlenbach, Graben 311, 3762 Erlenbach i. S.
Erscheinungsweise und Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
November 2020..... 16. Oktober 2020
Druck und Gestaltung: Ilg AG Wimmis
Falls es im Spätsommer eine zusätzliche Gemeindeversammlung geben wird, erscheint vorgängig eine zusätzliche Ausgabe.



AUS DEM GEMEINDEHAUS

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Frühlingsgedanken

Der Frühling 2020 wird sicher jedem auf der ganzen Welt auf eindrückliche Art und Weise in unvergesslicher Erinnerung bleiben.

Alle Verbands- und Vereinsaktivitäten abgesagt, sämtliche Sportanlässe fallen ins Wasser. Für die Schüler werden die Wohnzimmer zu Schulzimmern eingerichtet. Die Postautofahrer sowie die Lokomotivführer fahren den reduzierten Kurs mit wenigen Pendlern. Die Post muss mit zwei Schichten arbeiten, so dass die letzten Zustellungen erst am Nachmittag erfolgen.

Bei den noch möglichen Lebensmitteleinkäufen wird mit Sicherheitsabstand angestanden und die Hände desinfiziert. Wichtige Sitzungen werden mit Telefonkonferenz-Gesprächen erledigt. Viele Arbeitgeber mussten Kurzarbeit einführen oder sogar Stellen kündigen. Das Alterszentrum Lindenmatte darf keine Besucher mehr einlassen, jedoch ist mit der Besucherbox eine super Alternative gefunden.

Doch die ganze Coronageschichte hat, wie alles im Leben, auch eine Kehrseite. So hat sich bestimmt die Luftqualität vielerorts massiv verbessert. Am Radio werden fast keine Verkehrsmeldungen mehr vorgelesen. Mit dem nötigen Abstand finden des öfters längere Nachbargespräche statt und ausgedehnte Jass- und Spielabende verstärken das Familienband zusätzlich. Nicht zu vergessen ist die Natur, welche wie Jahr für Jahr ihre ganze Pracht entfaltet. Die Welt dreht sich in gewohnter Manier weiter.

Zum Schluss verleiht mir der Dank an jede einzelne Erlenbacherin und jeder einzelne Erlenbacher, jede und jeder trägt mit seinem Beitrag zur Bewältigung der Krise bei. Besonders gefallen mir kreative Einfälle, wie beispielsweise die tolle Samstag-Nachmittagsunterhaltung in Latterbach durch DJ Urs. Krisen fördern Kreativität!

Andreas Brügger, Gemeindepräsident



Blühender Apfelbaum als Symbol des Frühlings und Hoffnung sowie Zuversicht.



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

VERSCHIEBUNG GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 27. MAI 2020

Aufgrund der direkten Auswirkungen der aktuellen Lage auf das Handeln der Gemeinde kann momentan keine Gemeindeversammlung abgehalten werden.

Die Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2020 wird deshalb aufgrund der aktuell geltenden Restriktionen bis auf Weiteres verschoben.

Sobald sich die Lage entspannt und die Durchführung von Versammlungen wieder möglich ist, wird der Gemeinderat umgehend einen Ersatztermin festlegen und Sie werden wie gewohnt mit der Botschaft der Gemeinde informiert.

Der Gemeinderat



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

ORIENTIERUNG JAHRESRECHNUNG 2019; GENEHMIGUNG UND BEWILLIGUNG DER NOTWENDIGEN NACHKREDITE AN DER NÄCHSTEN GEMEINDEVERSAMMLUNG

Aufgrund der aktuellen ausserordentlichen Lage (COVID19) kann die Einwohnergemeindeversammlung vom 27. Mai 2020 nicht stattfinden. Aus diesem Grund kann auch die Jahresrechnung nicht wie gewohnt an der Frühlingsversammlung genehmigt werden. Das Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) hat entschieden, in der momentanen Lage die Bestimmungen betreffend Genehmigung der Jahresrechnung durch die Legislative pragmatisch zu handhaben. Der Termin bis Ende Juni gemäss Art. 80g Abs. 2 der Gemeindeverordnung (GV; BSG 170.111) muss – sofern die Genehmigung durch die Legislative aufgrund der aktuellen Situation nicht möglich ist – nicht eingehalten werden. Die Genehmigung der Jahresrechnung wird deshalb an der nächsten Versammlung traktandiert.

Gerne erhalten Sie nachfolgend die wichtigsten Informationen zum Rechnungsergebnis 2019.

Die Überprüfung der von Kanton und Gemeinden wahrgenommenen Aufgaben hat ergeben, dass eine strikte Aufgabenteilung nicht immer die optimale Lösung ist. Es gibt weiterhin Aufgaben mit einem ausgeprägten Verbundcharakter, bei denen eine gemeinsame Aufgabenerfüllung sachgerecht und sinnvoll ist. Aufgrund des Verbundcharakters liegt eine Finanzierung über einen Lastenausgleich auf der Hand. Der Lastenausgleich Sozialhilfe belastet die Gemeinde Erlenbach mit rund CHF 870'000.00 (CHF 502.00/Einwohnerin und Einwohner) am meisten.

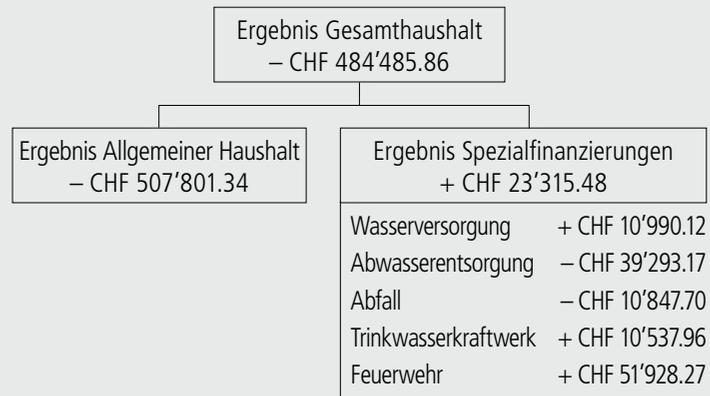
In der Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHDV) ist mit der Einführung von HRM2 die Periodenabgrenzung explizit verankert worden. Die Lastenausgleiche werden jeweils ein Jahr versetzt in Rechnung gestellt, was dem Grundsatz der Jährlichkeit nach Art. 61 GV widerspricht.

Die Gemeinden sind frei, eine Umstellung der Abgrenzung der Lastenausgleichssysteme in einem Rechnungsjahr vorzunehmen. Da unklar ist, wann der Kanton die Umstellung von den Gemeinden verlangt, ist aufgrund des positiven Rechnungsergebnisses sowie der aktuellen finanziellen Situation die Abgrenzung der Rechnungsabgrenzung Lastenausgleich Sozialhilfe mit CHF 865'950.00 für das Jahr 2019 zum jetzigen Zeitpunkt von Vorteil.



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**

Der Gesamthaushalt (allgemeiner Haushalt + Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 484'485.86 schlechter als der budgetierte Aufwandüberschuss von CHF 381'638.00 ab. Der steuerfinanzierte allgemeine Haushalt schliesst nach Vornahme der periodengerechten Abgrenzung des Lastenausgleiches Sozialhilfe mit einem Aufwandüberschuss von CHF 507'801.34 ab. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2019 beträgt CHF 207'693.34. Die Gemeinderechnung im schematischen Überblick:



Die Einwohnergemeinde Erlenbach i. S. hat knapp CHF 200'000.00 mehr Steuererträge als budgetiert eingenommen. Zudem wurden einige Projekte noch nicht abgeschlossen oder realisiert, was weniger Aufwand zur Folge hat. Der Budgetposten Beitrag aus dem geografisch-topografischen Zuschuss wurde nicht ausgelöst, was das Rechnungsergebnis ebenfalls um CHF 100'000.00 besserstellt.

Weitere Details zur Jahresrechnung siehe Tabellen ab Seite 8. Zusätzlich liegt die gesamte Gemeinderechnung bei der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

Zusammenzug

Erfolgsrechnung

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	7'143'758.42
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	6'659'272.56
Aufwandüberschuss	CHF	484'485.86



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	6'033'902.43
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	5'526'101.09
Aufwandüberschuss	CHF	507'801.34
Aufwand Wasserversorgung	CHF	422'665.38
Ertrag Wasserversorgung	CHF	433'655.50
Ertragsüberschuss	CHF	10'990.12
Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	348'810.18
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	309'517.01
Aufwandüberschuss	CHF	39'293.17
Aufwand Abfall	CHF	163'944.95
Ertrag Abfall	CHF	153'097.25
Aufwandüberschuss	CHF	10'847.70
Aufwand TWKW	CHF	111'337.95
Ertrag TWKW	CHF	121'875.91
Ertragsüberschuss	CHF	10'537.96
Aufwand Feuerwehr	CHF	63'097.53
Ertrag Feuerwehr	CHF	115'025.80
Ertragsüberschuss	CHF	51'928.27
Investitionsrechnung		
Ausgaben	CHF	1'655'601.16
Einnahmen	CHF	247'555.30
Nettoinvestitionen	CHF	1'408'048.86
Nachkredite		
Lastenausgleich Sozialhilfe, Abgrenzung	CHF	865'950.00

Die Stimmberechtigten werden über den Nachkredit der Abgrenzung Lastenausgleich Sozialhilfe von CHF 865'950.00 sowie die Genehmigung der Jahresrechnung an der nächsten Einwohnergemeindeversammlung beschliessen.



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**

Bilanz		01.01.2019	Zuwachs	Abgang	31.12.2019
1	Aktiven	11'478'596.48	21'382'768.83	21'245'602.15	11'615'763.16
10	Finanzvermögen	6'750'036.08	16'966'030.67	17'774'591.14	5'941'475.61
100	Flüssige Mittel u. kurzfrist. Geldanlagen	2'503'638.75	7'252'072.84	7'836'730.08	1'918'981.51
101	Forderungen	2'367'619.18	9'710'674.00	9'786'738.11	2'291'555.07
102	Kurzfristige Finanzanlagen	158'959.15	6.88	150'000.00	8'966.03
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	75.00	2'229.00	75.00	2'229.00
106	Vorräte und angefangenen Arbeiten		1'047.95	1'047.95	
107	Finanzanlagen	200.00			200.00
108	Sachanlagen FV	1'719'544.00			1'719'544.00
14	Verwaltungsvermögen	4'728'560.40	4'416'738.16	3'471'011.01	5'674'287.55
140	Sachanlagen VV	4'343'373.70	4'031'873.75	3'183'681.90	5'191'565.55
144	Darlehen	9'003.00	5'001.00		14'004.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	207'005.00			207'005.00
146	Investitionsbeiträge	169'178.70	379'863.41	287'329.11	261'713.00



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**

Bilanz		01.01.2019	Zuwachs	Abgang	31.12.2019
2	Passiven	11'478'596.48	8'828'612.70	8'691'446.02	11'615'763.16
20	Fremdkapital	3'661'771.35	8'267'707.79	8'096'611.00	3'832'686.00
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'148'494.20	7'374'783.75	8'074'845.37	448'432.58
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	29'637.50	891'623.90	18'682.63	902'578.77
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000.00			2'000'000.00
209	Verbindlichk. ggü. SF u. Fonds im FK	483'639.65	1'300.00	3'083.00	481'856.65
29	Eigenkapital	7'816'825.13	560'905.05	594'835.02	7'782'895.16
290	Verpfl. (+), Vorschüsse(-) ggü. Spezialfin.	582'174.36	73'456.35	51'869.87	603'760.84
293	Vorfinanzierungen	3'441'776.19	487'448.70	35'163.81	3'894'061.08
294	Reserven	858'344.82			858'344.82
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'039'603.45			1'039'603.45
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'894'926.31		507'801.34	1'387'124.97



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**

Erfolgsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	7'292'972.22	7'292'972.22	7'028'341.00	6'728'233.00	7'371'198.16	7'371'198.16
Aufwandüberschuss				300'108.00		
0 Allgemeine Verwaltung	834'844.34	166'306.58	912'370.00	164'800.00	814'816.47	205'210.35
Nettoaufwand		668'537.76		747'570.00		609'606.12
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	210'423.63	215'181.10	214'900.00	189'800.00	216'400.31	185'166.10
Nettoaufwand				25'100.00		31'234.21
Nettoertrag	4'757.47					
2 Bildung	1'281'533.51	128'141.40	1'259'790.00	14'100.00	1'240'934.54	36'779.75
Nettoaufwand		1'153'392.11		1'245'690.00		1'204'154.79
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	78'247.08	13'784.45	92'330.00	7'000.00	107'149.71	23'247.20
Nettoaufwand		64'462.63		85'330.00		83'902.51
4 Gesundheit	9'535.00	1'620.00	10'370.00	1'200.00	10'850.37	1'332.80
Nettoaufwand		7'915.00		9'170.00		9'517.57
5 Soziale Sicherheit	2'219'318.20		1'367'000.00		1'323'323.00	
Nettoaufwand		2'219'318.20		1'367'000.00		1'323'323.00
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	554'963.53	78'176.00	590'255.00	89'000.00	522'970.64	97'174.45
Nettoaufwand		476'787.53		501'255.00		425'796.19
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'255'683.62	1'201'172.59	1'574'060.00	1'422'330.00	1'397'469.34	1'325'204.82
Nettoaufwand		54'511.03		151'730.00		72'264.52
8 Volkswirtschaft	84'008.80	145'294.45	106'360.00	149'660.00	169'241.03	170'312.35
Nettoertrag	61'285.65		43'300.00		1'071.32	
9 Finanzen und Steuern	764'414.51	5'343'295.65	900'906.00	4'690'343.00	1'568'042.75	5'326'770.34
Nettoertrag	4'578'881.14		3'789'437.00		3'758'727.59	



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**

Investitionsrechnung nach Sachkonto	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsrechnung	1'884'998.56	1'884'998.56	1'603'000.00	6'000.00	2'571'493.31	2'571'493.31
Investitionsausgaben	1'884'998.56		1'603'000.00		2'571'493.31	
50 Sachanlagen	1'483'868.15		1'603'000.00		2'155'787.75	
51 Investitionen auf Rechnung Dritter						
52 Immaterielle Anlagen						
54 Darlehen	8'100.00					
55 Beteiligungen und Grundkapitalien						
56 Eigene Investitionsbeiträge	145'475.11		126'200.00		97'985.56	
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge						
59 Übertrag an Bilanz	247'555.30				317'720.00	
Investitions-einnahmen		1'884'998.56		6'000.00		2'571'493.31
60 Übertrag. Sachanlagen ins Finanzvermögen						
61 Rückerstattungen						
62 Abgang immaterielle Anlagen						
63 Investitionsbeiträge f.eigene Rechnung		229'397.40		6'000.00		313'720.00
64 Rückzahlung von Darlehen						4'000.00
65 Übertragung von Beteiligungen						
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge						
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge						
69 Übertrag an Bilanz		1'655'601.16				2'253'773.31
Nettoinvestitionen	1'408'045.86				1'936'053.31	



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL



DIE ZWEITE SIMMENTALER GEMEINDE WIRD AUF DEM DIGITALEN DORFPLATZ AKTIV

Seit bald zwei Jahren ist die Gemeinde Erlenbach im Simmental auf dem digitalen Dorfplatz von Crossiety aktiv. Bis heute sehen rund 800 registrierte Personen, was in Erlenbach regional veröffentlicht wird. Nun ist mit Lenk die nächste Gemeinde im Simmental dazugestossen – und die Menschen zeigen gerade während der Coronakrise grosse Solidarität.

Mit der Lenk ist Ende März die zweite Gemeinde im Simmental auf dem digitalen Dorfplatz von Crossiety dazugestossen. Nach Erlenbach hat so auch die Lenker Bevölkerung die Möglichkeit, auf der Einwohner-App schnell über den digitalen Weg die weiteren Personen aus der Region zu erreichen und Hilfe anzubieten oder zu finden. Während der letzten Wochen waren bereits unterschiedliche Angebote von solidarischen Einwohnerinnen und Einwohnern zu finden. Auch in Erlenbach sind die regional veröffentlichten Beiträge der Lenk zu lesen.

Das Zusammenleben aktivieren

Gerade die Coronakrise zeige den Mehrwert einer digitalen Plattform in der Gemeinde auf, sagt Simon Künzi, Gemeinderatspräsident von Erlenbach.

Ein Blick auf die App des Schweizer Startups zeigt, dass die Gemeinde fleissig Informationen veröffentlicht und so die Bevölkerung in Echtzeit erreicht. Rund 800 registrierte Nutzerinnen und Nutzern aus Erlenbach und umliegenden Gemeinden sehen, was in der Gemeinde regional geschrieben wird. Trotzdem hofft Künzi, dass sich vor allem aus Erlenbach selber noch weitere Personen der Community anschliessen.

Sechs Berner Gemeinden aktiv

Der digitale Dorfplatz von Crossiety ist eine lokale und vertrauenswürdige Kommunikationslösung für Gemeinden, Städte und Regionen. Auf der interaktiven App können sich Einwohnerinnen und Einwohner einfach informieren, strukturiert organisieren, effizient vernetzen und niederschwellig engagieren. Während Erlenbach vor fast zwei Jahren eine Vorreiterrolle einnahm, wird die Plattform immer gefragter. Insgesamt haben in der Schweiz sowie in Deutschland neu rund 60 Gemeinden und Städte den digitalen Dorfplatz lanciert. Neben Erlenbach und Lenk sind noch vier weitere Berner Gemeinden aktiv. Die nächsten stehen gemäss Crossiety kurz vor der Lancierung.



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

PERIODISCHE WIEDERIN STANDSTELLUNG PWI SAGELI – ESCHLEN – MOOS

Die Arbeiten zum PWI Sageli-Moos sind abgeschlossen. Im November 2019 wurden die talseitigen Betonriegel erstellt und diesen Frühling erfolgten die Belagsarbeiten.

Am 23. Mai 2019 haben die Stimmberechtigten den Kredit für die periodische Wiederinstandstellung an der Gemeindeversammlung genehmigt. Die Arbeiten wurden anschliessend ausgeschrieben und im August 2019 konnte der Gemeinderat den Auftrag an die ARGE Frutiger AG/Lörtscher AG erteilen.

Im November und Dezember 2019 wurden die talseitigen Betonriegel durch die Lörtscher AG erstellt und die Leitplanken montiert.

Nach der Winterpause konnten die Arbeiten diesen März wieder aufgenommen werden. Die Frutiger AG hat gegen Ende März mit den Vorarbeiten gestartet. Die Belagsarbeiten erfolgten dann am 2. und 3. April 2020. Anschliessend folgten die Abschlussarbeiten, so dass die Strassensanierung wie geplant vor Ostern abgeschlossen werden konnte.

Die Bauarbeiten wurden durch die Lörtscher AG und die Frutiger AG termingerecht und in der geforderten Qualität erstellt. Die Bauverwaltung dankt den beiden Unternehmen sowie der Theiler Ingenieure AG (Planung und Bauleitung) ganz herzlich für die geleistete Arbeit. Ebenfalls ein grosser Dank wird hier den betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern ausgesprochen, welche zwischenzeitlich mit Wartezeiten konfrontiert wurden, diese aber mit Verständnis duldeten.

Durch die Leitplanken wird die Sicherheit gesteigert und der Fahrkomfort ist dank des neuen Belages spürbar besser geworden. Dies verleitet dazu, die Strasse schneller zu befahren. Wir appellieren deshalb an alle Strassenbenützer, die Strasse auch künftig so zu befahren, dass jederzeit und frühzeitig (halbe Sichtweite) angehalten werden kann.

Besten Dank.





EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

BETREUUNGSGUTSCHEINE FÜR DIE FAMILIENERGÄNZENDE KINDERBETREUUNG IM KANTON BERN

Die Gemeinde Erlenbach i. S. vergünstigt den Besuch einer KITA oder einer Tagesfamilie in dem sie den Eltern oder Erziehungsberechtigten ab 1. August 2020 Betreuungsgutscheine ausgibt. Die Eltern können den Gutschein im ganzen Kanton einlösen. Die KITA/Tagesfamilienorganisation muss aber zum Betreuungsgutscheinsystem zugelassen sein.

Ein Gesuch für einen Betreuungsgutschein stellen die Eltern nach Möglichkeit auf www.kibon.ch oder in Ausnahmefällen via Papierformular. Die Familie muss einen Bedarf nach familienergänzender Kinderbetreuung ausweisen können.

Bei der Berechnung des Gutscheins wird das Einkommen und Vermögen der Eltern sowie die Familiengrösse berücksichtigt. Die KITA oder Tagesfamilienorganisation zieht den Gutscheinbetrag von der monatlichen Rechnung an die Eltern ab.

Detaillierte Informationen werden fortlaufend auf der Homepage der Einwohnergemeinde Erlenbach i. S. aufgeschaltet. Dort wird ebenfalls über den Termin informiert, ab wann die Betreuungsgutscheine online beantragt werden können.



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

INFORMATION MAIMARKT

Wie wir Ihnen bereits mitteilten, mussten wir aufgrund der ausserordentlichen Lage den Maimarkt vom Dienstag, 12. Mai 2020 leider absagen. Damit Sie trotzdem die Möglichkeit haben, Ihre Einkäufe zu tätigen, finden Sie auf unserer Homepage www.erlenbach-be.ch unter der Rubrik «Aktuelles» alle Marktaussteller, welche einen Heimliefer-service oder Postversand der Produkte anbieten.

Falls Sie keinen Zugriff zum Internet haben, können Sie gerne mit der Gemeindeverwaltung Erlenbach i. S. in Kontakt treten.

GRÜNMATERIAL

Grünmaterial (inkl. Rasenschnitt) kann bei der Beer Transporte und Entsorgungen GmbH in Latterbach gegen Vorweisen der Grüngutkarte gratis oder bei der AVAG Schluckhals auf eigene Kosten und gegen Gebühr abgeliefert werden.

Grüngutkarte

Die Grüngutkarte kann von den Einwohnern jährlich bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Die Karte ist nicht übertragbar. Das Grüngut darf nicht via Drittperson abgeliefert werden.

Öffnungszeiten Beer

Montag bis Freitag	07.30 bis 12.00 Uhr / 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag	08.00 bis 11.30 Uhr



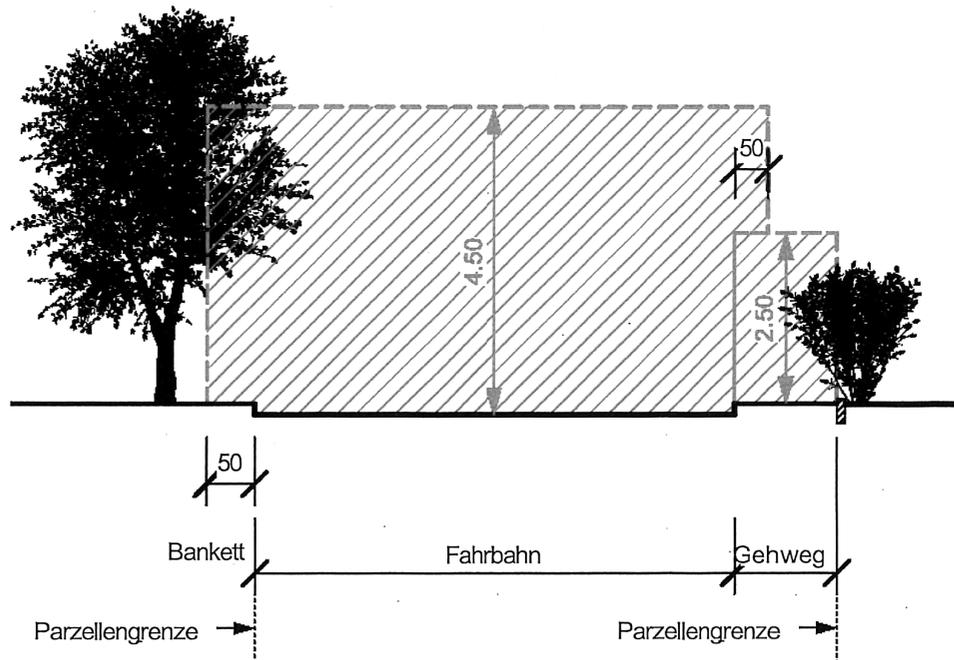
ANPFLANZEN UND ZURÜCKSCHNEIDEN von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von Strassen

Eigentümer deren Grundstücke an Strassen und Wege angrenzen, werden gebeten ihre Hecken, Bäume und anderen Bepflanzungen lichtraumprofilgemäss zurückzuschneiden.

In die Strasse hineinragendes Gewächs gefährdet die Fahrer sowie die Fussgänger. Zur Abwendung eines solchen Risikos schreibt das Strassengesetz vom 04. Juni 2008 (SG, BSG 732.11), Art. 73 Abs. 2, Art. 80 Abs. 3 und Art. 83 und die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1), Art. 56 und 57, unter anderem vor:

Lichtraumprofil - Strasse

Die schraffierte Fläche ist von überhängenden Ästen freizuhalten!



Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.

Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.

Einfriedungen und Zäune bis zu einer Höhe von 1.2 Metern müssen einen Strassenabstand von mindestens 0.5 Metern ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Meterhöhe zurückversetzt werden. An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 0.6 Meter überragen. Zäune, welche durch ihr Alter morsch werden und dadurch auf die Fahrbahn herausragen, sind sofort zu ersetzen. Die auf die Fahrbahn ragenden Zäune können Verkehrsteilnehmer verletzen oder einen Sachschaden an den vorbeifahrenden Autos oder Fahrräder verursachen. Für nicht hochstämmige Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und dergleichen gelten dieselben Vorschriften. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende Pflanzen.

Der Eigentümer eines Gebäudes oder eines anderen Werkes hat den Schaden zu ersetzen, den diese infolge von fehlerhafter Anlage oder von mangelhafter Unterhaltung verursachen (Art. 58 OR).

Wir bitten hiermit alle Anstösser von Strassen, Wegen und Trottoirs die erforderlichen Massnahmen zu ergreifen. Diese Massnahmen sind **wenn nötig mehrmals im Jahr** durchzuführen.

Bauverwaltung Erlenbach im Simmental



INFORMATION ÜBERARBEITUNG GEBÜHRENREGLEMENTE

Wie bereits mehrfach angekündigt, sollen die Reglemente der gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Kehricht komplett überarbeitet werden.

Zu diesem Zweck wurde eine umfassende Erhebung von allen Liegenschaften mittels Fragebogen durchgeführt. Die Rücklaufquote und Qualität der eingereichten Daten war überraschend hoch. Aktuell werden diese ausgewertet, um die notwendige Datenbasis für künftige Berechnungen zu schaffen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Liegenschaftsbesitzer für die konstruktive Zusammenarbeit trotz der teilweise anspruchsvollen Fragestellungen.

Für die Anpassung der reglementarischen Grundlagen stellt der Kanton als Gesetzgeber entsprechende Musterreglemente zur Verfügung. Im Bereich der Wasserversorgung wird dieses aktuell überarbeitet. Aus diesem Grund wurde entschieden, das neue Musterreglement abzuwarten, damit die Revision auf einer aktuellen Basis erfolgt.

Gemäss Information des Amtes für Wasser und Abfall sind in der Vernehmlassung mehr und komplexere Rückmeldungen eingegangen als erwartet. Die zuständigen Personen sind momentan damit beschäftigt, diese zu bereinigen.

Ziel ist es, das neue Musterreglement im Jahr 2020 (Sommer) zu publizieren. Dieser Termin kann sich jedoch aufgrund äusserer Einflüsse durch die aktuelle ausserordentliche Lage noch verzögern.

Die Gemeindeverwaltung



PERSONELLES

Wie sie der regionalen Presse bereits entnehmen konnten, stehen in diesem Jahr auf der Gemeindeverwaltung Erlenbach einige personelle Veränderungen an. Neben Anna Liechti, welche ihre Lehre in diesem Sommer abschliessen wird, brechen auch Natascha Reichenbach, Sachbearbeiterin Bauverwaltung per 31. Mai 2020 und Gemeindeverwalter Marc Zeller per 31. August 2020 zu neuen Ufern auf. Sie alle kommen in dieser Ausgabe zu Wort um sich zu verabschieden.

Per 1. Juni 2020 wird Ramona Tschabold aus Därstetten ihre Stelle als Sachbearbeiterin bei der Bauverwaltung antreten. Sie hat ihre Ausbildung bei der Gemeinde Diemtigen absolviert und ist aktuell in der gleichen Funktion dort tätig. Sie stellt sich ebenfalls in dieser Ausgabe kurz vor.

Die Lehrstelle 2020–2023 konnte mit Ludvika Louis Fernando aus Schwarzenegg besetzt werden. Sie absolviert ihre dreijährige Ausbildung zur Kauffrau bei der Gemeindeverwaltung Erlenbach.

In den Führungspositionen kommt es zu einer Rochade. Nadja Scheurer, die bisherige Stellvertreterin des Gemeindeverwalters tritt per 1. September 2020 die Nachfolge von Marc Zeller an. An ihrer Stelle übernimmt Michelle Wittwer die freiwerdende Funktion als Stellvertreterin. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit dieser internen Lösung einen optimalen Weg gefunden zu haben, um das reibungslose Funktionieren der Verwaltung auch künftig sicherstellen zu können.

Die dadurch frei werdende Stelle in der Sachbearbeitung Finanzverwaltung konnte per 1. August 2020 mit Thomas Boss aus Sigriswil besetzt werden. Er bringt langjährige Erfahrung in dieser Funktion mit und wird so das Team mit seiner Erfahrung optimal ergänzen.

Wir wünschen allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern alles Gute für die berufliche und private Zukunft.



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**



VERABSCHIEDUNG MARC ZELLER

Lieber Erlenbacherinnen und Erlenbacher

Nach gut drei Jahren als Gemeindeverwalter ist es für mich an der Zeit, weiterzuziehen. Ich habe die Möglichkeit erhalten, per 1. September 2020 die Stelle als Finanzverwalter in meiner Heimat- und Wohngemeinde Lenk im Simmental zu übernehmen. Der bisherige Stelleninhaber geht in Pension und so hat sich für mich eine Tür geöffnet, durch welche ich gerne hindurchtreten will.

Ich habe in Erlenbach zum zweiten Mal in meiner beruflichen Laufbahn als Gemeindeverwalter gewirkt. Die damit verbundene Verantwortung habe ich sehr gerne und hoffentlich zur Zufriedenheit des grösseren Teils der Leserschaft übernommen. Mit lediglich wenigen Tagen Einführungszeit habe ich die Geschäfte übernommen und versucht, mich so rasch als möglich zurechtzufinden. Dies ist mir mal besser, mal schlechter gelungen. Fehler passieren überall, so auch auf der öffentlichen Verwaltung. Ich hoffe dennoch, dass unsere Dienstleistungen grösstenteils zu ihrer Zufriedenheit erbracht werden konnten.

Meiner Nachfolgerin Nadja Scheurer wünsche ich in ihrer neuen Funktion viel Freude und spannende Erfahrungen und Begegnungen. Sie bringt das nötige Rüstzeug mit und ist dieser Aufgabe zweifelsohne gewachsen. Auch bleibt uns genügend Zeit für eine saubere Übergabe der laufenden Geschäfte. Den Betrieb kennt sie ohnehin schon bestens.

Ich danke meinem ganzen Verwaltungsteam für die freundschaftliche Zusammenarbeit. Es kam nur äusserst selten vor, dass ich meine Autorität als «Chef» einsetzen musste um etwas zu entscheiden. Wenn es aber nötig war, habe ich dies stets bestimmt und mit Überzeugung getan. Sollte ich damit jemanden zu nahegetreten sein, war dies sicher nie persönlich gemeint. Ich habe die Zeit mit diesem, meinem Team als sehr bereichernd erlebt und verlasse die Verwaltung deshalb auch mit einem weinenden Auge.



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**

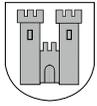
Ein Dank geht auch an alle Behördenmitglieder, insbesondere an Gemeinderatspräsident Simon Künzi. Unsere Zusammenarbeit war stets sachlich, konstruktiv und auf die Lösungsfindung ausgerichtet.

Dem Gemeinderat wünsche ich viel Energie für die weitere Ausübung dieses nicht immer einfachen Amtes. Denn allen (den Schreibenden eingeschlossen) recht getan, ist bekanntlich eine Kunst, die niemand kann.

Zu guter Letzt danke ich ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, dafür, dass sie mir für gut drei Jahre die Verantwortung zur Führung ihrer Gemeindeverwaltung anvertraut haben.

So gehe ich letztlich eben doch auch mit einem lachenden Auge und trete mit Freude meine neue Herausforderung an der Lenk an. Aber denken sie daran, man sieht sich im Leben bekanntlich immer zwei Mal.

Auf Wiedersehen
Marc Zeller



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**



VERABSCHIEDUNG NATASCHA REICHENBACH

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Wie Sie bereits der Simmental Zeitung entnehmen konnten, werde ich die Gemeindeverwaltung Erlenbach i. S. per Ende Mai 2020 verlassen. In den zweieinhalb Jahren auf der Verwaltung durfte ich sehr viel lernen und einige Weiterbildungen absolvieren. Am Schalter wie auch am Telefon ergaben sich oft sehr interessante Gespräche, welche mir halfen, mein Wissen über die Gemeinde zu erweitern. Zu jeder Zeit konnte ich auch auf die Hilfe von meinen Teamkolleginnen und -kollegen zählen.

Für mich geht es nun weiter in den Kanton Schwyz. Mein Freund, aufgewachsen in Boltigen, lebt und arbeitet seit mehr als zwei Jahren im Skigebiet Hoch-Ybrig als Technischer Leiter Stv. Ab Juni 2020 werde ich eine neue Herausforderung bei der Gemeinde Unteriberg antreten.

Ich wünsche meiner Nachfolgerin Ramona Tschabold viel Erfolg und alles Gute.

Liebe Grüsse
Natascha Reichenbach



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**



VORSTELLUNG RAMONA TSCHABOLD

Werte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Erlenbach im Simmental

Die Gemeindeverwaltung Erlenbach hatte die Stelle als Sachbearbeiter/ in Bauverwaltung ausgeschrieben. Per 1. Juni 2020 darf ich diese Stelle antreten. Mein Name ist Ramona Tschabold und ich wohne in Därstetten. Die Lehre zur Kauffrau EFZ habe ich auf der Gemeindeverwaltung Diemtigen absolviert. Anschliessend erhielt ich die Möglichkeit, weiterhin in meinem Lehrbetrieb auf der Bauverwaltung zu arbeiten.

Nun freue ich mich auf eine neue Herausforderung und die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung von Erlenbach.

Ramona Tschabold



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**



VORSTELLUNG THOMAS BOSS

Mein Name ist Thomas Boss, ich starte am 1. Juli 2020 meine Stelle als Sachbearbeiter Finanzen in Erlenbach mit einem Pensum von 50 % und ab dem 1. August 2020 (offizielles Eintrittsdatum) mit einem Beschäftigungsgrad von 100 %. Auf meine neuen Aufgaben bei der Finanzverwaltung Erlenbach freue ich mich sehr.

Ich bin 54 Jahre alt, verheiratet und wohne mit meiner Frau und meinem Sohn (Student) seit über 25 Jahren in Sigriswil.

Ich bin in dem kleinen Dorf Breitenegg (welches in der Gemeinde Wynigen liegt) in der Region Emmental-Oberaargau als Bauernsohn aufgewachsen.

Nach meiner obligatorischen Schulzeit absolvierte ich zuerst die landwirtschaftliche Berufslehre und war danach 3 Jahre als landwirtschaftlicher Angestellter berufstätig.

Meine Zweitausbildung absolvierte ich als Autoersatzteilverkäufer und Detailhandelsangestellter bei der Garage Gautschi in Langenthal. Danach arbeitete ich 3 Jahre beim landwirtschaftlichen Buchhaltungsdienst in Bern.

Nach meiner kaufmännischen Ausbildung war ich über 24 Jahre in meiner Heimatgemeinde als Sachbearbeiter Finanzen berufstätig. Im Jahr 2005 absolvierte ich den berufsbegleitenden Lehrgang als Gemeindefachmann mit Fachausweis.

In meiner Freizeit erhole ich mich gut in der freien Natur, einerseits bewege ich mich gerne im oder auf dem Wasser, andererseits mache ich sehr gerne anspruchsvolle Wanderungen in den Bergen.

Die schönsten Momente halte ich mit der Kamera fest.

Thomas Boss



**EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL**



VERABSCHIEDUNG ANNA LIECHTI

Werte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Erlenbach i. S.

Mir kommt es vor, als hätte ich mich gerade erst im Gemeindebulletin vorgestellt und die Ausbildung zur Kauffrau begonnen. Auch wenn es sich rückblickend nicht als annähernd so lange anfühlt, liegt der Start meiner Ausbildung nun schon beinahe 3 Jahre zurück. Durch die Zusammenarbeit mit den Einwohnerinnen und Einwohnern von Erlenbach sowie den Verwaltungsangestellten konnte ich mir viel wertvolles Fachwissen aneignen und mich persönlich weiterentwickeln. Zum Abschluss möchte ich mich gerne bei Ihnen bedanken, da auch Sie als Einwohnerin oder Einwohner indirekt zu meiner Ausbildung beigetragen haben. Ein besonderer Dank möchte ich auch an die Angestellten der Gemeindeverwaltung Erlenbach richten, die während diesen drei Jahren alles daran gesetzt haben, mir so viel Wissen und Erfahrung wie möglich mit auf meinen weiteren Lebensweg zu geben.

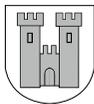
Nochmals herzlichen Dank und alles Gute.
Anna Liechti

VORSTELLUNG LUDVIKA LOUIS FERNANDO

Mein Name ist Ludvika Louis Fernando und ich bin 16 Jahre alt. Ich wohne seit meiner Geburt in Schwarzenegg mit meinen Eltern und drei jüngeren Geschwistern. In meiner Freizeit unternehme ich viel mit meinen Freunden und verbringe auch viel Zeit mit meiner Familie. Die Gemeinde Erlenbach gefällt mir sehr, dass abwechslungsreiche Arbeiten und den Kundenkontakt schätze ich sehr. Während meiner Schnupperlehre hatte ich viele abwechslungsreiche Einblicke in die Aufgaben der Einwohnergemeinde Erlenbach i. S. Die Schnupperlehre hat mir sehr gut gefallen, daraufhin habe ich mich sofort für die Lehrstelle als Kauffrau E-Profil beworben. Einige Tage später bekam ich eine Zusage, worüber ich mich sehr gefreut habe.

Nun freue ich mich auf drei spannende und lehrreiche Jahre auf der Gemeindeverwaltung Erlenbach i. S.

Ludvika Louis Fernando



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

*Für eine saubere
Umwelt!*



GEFAHREN DURCH HUNDEKOT

In letzter Zeit sind bei der Gemeindeverwaltung vermehrt Meldungen eingegangen, dass Hundekot nicht mitgenommen oder in den dafür vorgesehenen Robidog entsorgt wird. Aus diesem Grund bitten wir alle Hundehalterinnen und -halter die folgenden Hinweise zu beherzigen.

Hundehalterinnen und Hundehalter, die den Hundekot nicht entfernen, riskieren neuerdings eine Strafanzeige und eine saftige Busse. Das kantonale Hundegesetz will es so. Aber nicht nur Bussen drohen. Es gibt handfeste Gründe warum Kot entfernt werden muss. Nebst der bekannten und unangenehmen Erscheinung unter dem Schuh möchten wir Ihnen Folgendes in Erinnerung rufen: Liegen gelassener Hundekot kann Krankheiten übertragen! Die Übertragungswege sind oft kaum sichtbar und bedrohen Kinder und abwehrgeschwächte Erwachsene und Sehbehinderte besonders.

Hundekot gelangt über die Schuhsohlen rasch in empfindliche Wohnbereiche. Kinder und Eltern kommen unbemerkt auf Spielplätzen mit Hundekot in Kontakt. Andere Hunde infizieren sich durch Schnüffeln am Kot kranker Hunde und tragen Parasiten in die Wohnung des Halters. Auch Weide- und Wildtiere können den liegen gelassenen Hundekot bei der Nahrungsaufnahme zu sich nehmen.

Auch wenn Entwurmungen regelmäßig durchgeführt werden, muss jeder Hundebesitzer damit rechnen, dass sein Hund ein Träger von Parasiten sein kann – zumindest zeitweise. Die Symptome äussern sich meist unauffällig oder spät.

Im Hundekot gefürchtet sind insbesondere die Eier des Fuchs- und Hundebandwurms. Diese können beim Menschen ernsthafte – in seltenen Fällen lebensbedrohende – Krankheiten auslösen. Hundekot auf Nutzwiesen verunreinigt nicht nur grosse Mengen an Futterheu sondern kann auch gefährliche Neospora-Parasiten enthalten, welche bei Kühen Totgeburten verursachen.

Darum unser Appell: Es ist eine gute Sache, Hundekot zu entfernen! In Erlenbach i. S. stehen zahlreiche Robidog zur Verfügung. Wer Missachtung feststellt, kann die fehlbare Person bei der Gemeindeschreiberei melden oder im Wiederholungsfall direkt bei der Polizei anzeigen.

Information Pferdemist

Unsere Wanderwegbetreuer stellen vermehrt fest, dass entlang von Wanderwegen auf dem Talboden vermehrt Pferdemist nicht entsorgt wird. Aus Rücksicht auf andere Wegbenutzer, bitten wir alle Pferdehalter den Kot ihrer Tiere während oder nach dem Ausritt so rasch als möglich zu entfernen. Die Einwohnergemeinde Erlenbach i. S. dankt Ihnen für Ihre Mithilfe.



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

AUS DEM GEMEINDERAT

BESCHLÜSSE DES GEMEINDERATES

Für die Sanierung des Latterbachstutzes wurde ein Planungskredit über CHF 15'000.00 bewilligt. Der Auftrag wurde der Maier Ingenieure AG, Wimmis erteilt.

Für die Sanierung des Strassenabschnitts «Latterbachgraben-Allmend» wurde ein Planungskredit über CHF 15'500.00 bewilligt. Der Auftrag wurde der Theiler Ingenieure AG, Zweisimmen erteilt.

Die Planungs- und Bauleitungsarbeiten für den Wasserleitungsersatz Dorfstrasse (im Zusammenhang mit dem Ausbau und der Sanierung der Orstdurchfahrt durch den Kanton) wurden der Ryser Ingenieure AG, Bern im Gesamtbetrag von CHF 106'299.90 vergeben.

Die Gemeindeverwaltung Erlenbach i. S. erledigt die Rechnungsführung des Gemeindeverbandes Abwasseranlagen Simmental/ARNI. Der entsprechende Vertrag wurde den aktuellen Gegebenheiten angepasst, neu ausgehandelt und durch beide Parteien genehmigt.

Für die Beschaffung von 45 Garnituren Brandschutzbekleidung wurde ein Kredit über CHF 52'000.00 genehmigt und der Auftrag der Brandschutz Ettiswil AG erteilt.

Das Gesuch um Übernahme der Strasse Rübelboden wurde abgelehnt. Dies aufgrund der Tatsache, dass für Liegenschaften in der Landwirtschaftszone keine Erschliessungspflicht durch die Gemeinde in den gesetzlichen Grundlagen vorgesehen ist.

Die Aufträge für den zusätzlichen Notausgang in der Turnhalle Erlenbach wurden vergeben. Es kamen Unternehmen aus den Gemeinden Erlenbach, Oey und Wimmis zum Zug.

Für die Sanierung des Strassenabschnitts «Thal-Bützi» wurde ein Planungskredit über CHF 16'000.00 bewilligt und der Auftrag der Theiler Ingenieure AG, Zweisimmen erteilt.



EINWOHNERGEMEINDE ERLENBACH IM SIMMENTAL

Das GWP der Gemeinde Erlenbach i. S. sieht einen Ringschluss zwischen Hydrant Nr. 164 (Heizzentrale OLWO) und Nr. 56 (Sekundarschulhaus) vor. Die Ausführung mittels Spülbohrung soll im Sommer 2020 erfolgen. Dazu wurde ein Verpflichtungskredit über CHF 135'000.00 genehmigt. Das fakultative Referendum wurde nicht ergriffen.

Der Auftrag für das Schutzwaldprojekt «Eschlen Reservoir» wurde an Werner Lempen, Zweisimmen vergeben. Aufgrund der Vorkalkulation durch den Revierförster kann davon ausgegangen werden, dass das Projekt ausgeglichen abschliessen wird.

Aufgrund der Hochwasserereignisse von 2005 hat der Regierungsrat des Kantons Bern beschlossen, dass alle Gemeinden eine entsprechende Notfallplanung erarbeiten müssen. Der Bund beteiligt sich dabei hälftig an den anfallenden Kosten. Der Auftrag über CHF 7'000.00 wurde der Holinger AG, Bern erteilt.

Der Auftrag für die Rohrlegearbeiten Wasser Los 1 für den Wasserleitungersatz Dorfstrasse wurden der Arnaldi AG im Betrag von CHF 104'209.30 vergeben.

Für die Schulhäuser Erlenbach und Latterbach wurden die nächsten Auftragsvergaben betreffend Werterhalt beschlossen. Die berücksichtigten Unternehmen stammen aus den Gemeinden Erlenbach, Därstetten, Weissenburg, Oberwil, Oey, Diemtigen und Wimmis.

Der Gemeindeverwalter



EINWOHNERGEMEINDE ERLENBACH IM SIMMENTAL

AKTIONÄRSKARTEN STOCKHORNBAHN, GRATISABGABE AN EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER

Der Gemeinderat hat am 20. April 2020 beschlossen, wiederum Aktionärskarten der Stockhornbahn AG, welche der Einwohnergemeinde jährlich zustehen, gratis an die Bevölkerung abzugeben.

Ab Donnerstag, 28. Mai 2020 werden 200 Karten, welche eine Retourfahrt mit der Luftseilbahn Erlenbach-Stockhorn umfassen, auf der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gehalten.

Was muss ich tun, um eine oder mehrere Freikarte zu erhalten?

- Die Gratisbillette müssen zu Bürozeiten von den Bürgern persönlich auf der Gemeindeverwaltung beantragt werden; d. h. es erfolgt kein Versand per Post.
- Die Stockhornkarten können nicht reserviert werden.
- Es werden keine Karten an Dritte ausgehändigt. Jeder Bürger ist für das abholen der Karten selber verantwortlich.
- Wenn Sie in der Einwohnerkontrolle mit Heimatschein registriert sind, erhalten Sie folgende Anzahl Aktionärskarten:
 - pro Haushalt: 2 Aktionärskarten
 - pro Einzelperson: 1 Aktionärskarte
- Sobald das Kontingent von 200 Karten aufgebraucht ist, werden im 2020 keine Gutscheine mehr abgegeben.

Aus Loyalität gegenüber den Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Erlenbach i. S. bitten wir Sie, auf Ihre Freikarte zu verzichten, falls Sie bereits in Vorjahren davon profitieren konnten.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen ein spannendes Berg-Erlebnis.





EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

AUS DEN KOMMISSIONEN

SCHULKOMMISSION ERLENBACH UND LATTERBACH

Schulweg

Die Kommission hat sich mit dem Thema Schulweg intensiv befasst und informiert über ihre Haltung und die Informationsmöglichkeit zu den getroffenen Regelungen:

Zu Fuss zur Schule und zum Kindergarten

- Der Schulweg ist mehr als nur die Distanz zwischen Elternhaus und Schulort. Er ist ein wesentlicher Bestandteil im Leben der Kinder. Auf dem Schulweg werden Entdeckungen gemacht, Natur und Umwelt beobachtet, es werden Kontakte geknüpft, Konflikte ausgetragen und Verkehrserfahrungen gesammelt. Der Schulweg fördert die motorischen Fähigkeiten von Kindern ebenso, wie die Kompetenz Situationen richtig einzuschätzen.
- Nur durch eigenständige Bewältigung des Schulweges lernen die Kinder, sich im Strassenverkehr zurecht zu finden und die Gefahren einzuschätzen.
- Kinder die zur Schule laufen, sind fit und im Unterricht konzentrierter. Die Kinder sollen – je nach Alter und Entwicklungsstand – den Schulweg möglichst zu Fuss zurücklegen.
- Über die getroffene Regelung bezüglich unzumutbarer Schulwege, die es in unserer Gegend auch gibt, kann man sich auf unserer Webseite schulenledo.ch unter Schulweg informieren. Hier findet man Erläuterungen zur Umsetzung der Richtlinien in unserer Gegend.

Fragen zum Thema Schulweg werden durch die Schulleitung, Bernhard Wüthrich (079 885 00 39) oder das verantwortliche Mitglied der Schulkommission, Nicole Gafner (079 628 85 23) beantwortet.

Schulkommission Erlenbach und Latterbach



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

AUS DEN VEREINEN

HÄUSER UND GEGENSTÄNDE ERZÄHLEN GESCHICHTE

Haben Sie Freude an «alten» Alltagsgegenständen, traditionellem Handwerk und der Geschichte über Brauchtum und Kultur in unserer Region?

Das Talmuseum Agensteinhaus sucht Sie für die Betreuung des Museums während der Öffnungszeiten.

Als Hüterin oder Hüter stehen Sie den Besucherinnen und Besuchern bei Fragen zur Verfügung und schauen im Museum zum Rechten.

Interessiert?

Melden Sie sich bei Maja Lörtscher, Oberwil, T: 033 783 16 32



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

GEWERBEVEREIN ERLENBACH

Liebe Erlenbacherinnen und Erlenbacher

Wir alle leben nun schon seit einigen Wochen mit den präventiven Massnahmen wegen des Corona Virus. Es ist zwar nicht immer ganz einfach die Auflagen korrekt zu erfüllen, doch gemeinsam und solidarisch ist es uns bisher gut gelungen.

Wir Gewerblerrinnen und Gewerbler können bisher zum grossen Teil unsere Arbeiten ausführen und möchten sagen: «Wir sind für Euch da!».

Unter den bekannten Adressen/Telefonnummer sind wir erreichbar.

Bleibt gesund!

Freundliche Grüsse

Der Vorstand des Gewerbevereins Erlenbach

von Niederhäusern AG	Arnaldi Energie Wasser AG
Ueli von Niederhäusern	Silvano Isler

Grossen & Tschabold Elektro AG	Peter Olf GmbH Architekturbüro
Samuel Matzinger	Peter Olf

Jesa Automobile AG
Markus Zurbuchen



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

KUNTERBUNTES



MITTAGESSEN ÜBER DIE GASSE (TAKE AWAY)

Montag bis Freitag

Bestellen bis 10.00 Uhr / Abholen von 11.30 bis 12.30 Uhr

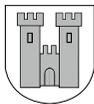
Preis: Fr. 16.00 inkl. Getränk

Tel. 062 962 38 25

Das Menu kann täglich auf der Homepage www.chlydorf-beizli.ch eingesehen werden.

Herzlichen Dank und bleibt gesund!

Doris Wolf



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL

KUNTERBUNTES

JAHRGÄNGERTREFF 1950 – 1954

Liebe Jahrgängerinnen und Jahrgänger

Auch in diesem Jahr findet im Juni unser Grillabend statt. Wir treffen uns am **Freitag, 12. Juni 2020 ab 18.30 Uhr** bei der Brätlistelle im Steiniwald.

Wir werden schauen, dass Glut vorhanden ist. Jeder sorgt selber für Speis und Trank. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Es ist keine Anmeldung nötig. Evtl. vorhandene Campinglampen mitbringen.

Wir freuen uns auf möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Bis bald, Marianne Brügger und Peter Wampfler

LIEBE JAHRGÄNGERINNEN UND JAHRGÄNGER 1955 – 1959

Am **Freitag, 31. Juli 2020, Zeit 18.30 Uhr**
Treffen wir uns im Restaurant Bemato in Frutigen

zu einem gemütlichen Nachtessen – tolles Buffet – «Essen und Trinken bis genug» für CHF 49.–
inbegriffen sind: Salatbuffet, Fleisch, Beilagen und Gemüsebuffet, Dessertvariationen, Getränke
(ohne Wein) und Kaffee. Treffpunkt Markthalle um 17.45 Uhr – gemeinsames Fahren

Neue Gesichter und Neuzuzügler heissen wir herzlich willkommen!

Anmeldungen: bis spätestens 11. Juli 2020 an:
Irene Lanz, irene.lanz@bluewin.ch, Telefon 033 681 30 10 oder 079 627 92 11

Bis bald – freue mich auf viele Anmeldungen!

JAHRGÄNGERTREFFEN 1960 – 1964

Aufgrund des Coronavirus müssen wir das Jahrgängertreffen vom 18. Juli 2020 leider absagen.

Wir hoffen auf ein Wiedersehen im Januar 2021.

Liebe Grüsse Edith und Conny



EINWOHNERGEMEINDE
ERLENBACH
IM SIMMENTAL



Suchst du eine vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung?
Ab August 2021 suchen wir eine/einen

KAUFFRAU/KAUFMANN EFZ B, E ODER M-PROFIL

im Bereich «Öffentliche Verwaltung».

Wir bieten dir während drei Jahren eine umfassende, praxisnahe und vielseitige Ausbildung in den verschiedenen Abteilungen unserer Gemeindeverwaltung.

WIR ERWARTEN:

- Sekundarschul- oder guter Realschulabschluss
- Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft
- Gute Integration ins Team
- Rasche Auffassungsgabe
- Computer Grundkenntnisse
- Zehnfingersystem (Tastaturschreiben)
- Gepflegten Umgang mit Kundschaft

Bist du interessiert daran, hinter die Kulissen einer Gemeindeverwaltung zu sehen? Dann bist du bei uns genau richtig!

Sende uns dein Bewerbungsdossier inklusive Lebenslauf, Zeugnisse und Foto bis spätestens am **Freitag, 17. Juli 2020**.

Weitere Informationen zur Lehrstelle erhältst du von:

Nadja Scheurer, Gemeindeverwalter Stv.
Telefon: 033 681 82 30 oder nscheurer@erlenbach-be.ch

Michelle Wittwer, Lehrlingsverantwortliche
Telefon: 033 681 82 30 oder mwittwer@erlenbach-be.ch

KULTUR CHILBY

SAVE THE DATE

Samstag, 5. September 2020

Programm

Chilby am Nachmittag

Pumptrack, Trio Dubach-Haldi-Teuscher
Attraktionen diverser Vereine
Begrüßung Neuzuzüger
Jungbürgerfeier

EINTRITT GRATIS

Abendprogramm

Unterhaltung mit dem Komiker Stockhorn-Housi
Konzert NonStop Band

Barbetrieb, Festwirtschaft, Barwagen



Pumptrack



NonStop Band



Glücksspiel



Trio Dubach-Haldi-
Teuscher



Der Barwagen

Zur aktuellen Situation

Nach jetzigem Stand (Bundesratsentscheid vom 29. April 2020) können im September Veranstaltungen durchgeführt werden. Aktuelle Informationen findet ihr auf unseren Social Media Profilen.